SECURITY MADE IN GERMANY 1883

STUV

STUV

HSL

Montageanleitung

Allgemeine technische Hinweise

HSL

Allgemeine technische Hinweise

Sicherheitslösungen für Justiz- und Hochsicherheitsbereiche

Bei der Installation des HSL-Systems sind mehrere wichtige Punkte zu beachten. Die sorgfältige Auswahl der einzelnen Komponenten sowie deren Montage unter strikter Einhaltung der technischen Vorgaben sind entscheidend für einen zuverlässigen und störungsfreien Betrieb. Lesen Sie vor Beginn der Montage sämtliche Anweisungen aufmerksam durch und stellen Sie sicher, dass diese vollständig verstanden wurden. Informieren Sie alle an der Installation beteiligten Personen umfassend über die relevanten Montagevorschriften. Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Achtung

Die Schlosstypen der HSL-Serie müssen grundsätzlich bündig mit dem Türblatt eingebaut werden. Dies gilt unabhängig davon, ob das Schloss mit oder ohne Schlosstasche montiert wird.

Auswahl des richtigen Schließblechs

Wir bieten verschiedene Schließblechtypen und Ausführungen an. Je nach Türkonstruktion ist die jeweils passende Variante auszuwählen:

Bündiger Einbau in Tür oder Zarge	Bündiger Einbau in Tür oder Zarge (mit Falz)
8.15.1030.0	8.15.1031.3* or 4**
8.15.1028.0	8.15.1029.3* or 4**
8.15.1027.0	8.15.1024.3* or 4**
8.15.1026.0	8.15.1023.3* or 4**
8.15.1025.0	
8.15.1021.0	
8.15.1020.0	

* 3 = für rechts angeschlagene Türen

** 4 = für links angeschlagene Türen

Montagehinweise

Schließbleche mit Magnet - Bei der Verwendung eines Schließblechs mit Magnet ist darauf zu achten, dass im Bereich der Magnetverstellung auf der Rückseite des Schließblechs ausreichend Freiraum vorhanden ist. Nur so ist die uneingeschränkte Funktion des Magneten gewährleistet.

Türspalt - Der Abstand zwischen Stulp und Schließblech darf über die gesamte Länge des Stulps nicht mehr als 6 mm und nicht weniger als 3 mm betragen.

Türdichtung - Bei der Montage der Türdichtung ist sicherzustellen, dass die Falle zuverlässig und leichtgängig in das Schließblech einlaufen kann.

Bohrungen - Für die Montage gegebenenfalls verwendeter Beschlagkomponenten können zusätzliche Bohrungen erforderlich sein. Vor Beginn der Montage ist eine schriftliche Freigabe einzuholen, die bestätigt, dass diese Bohrungen im Rahmen der Schlossmontage vorgenommen werden dürfen, ohne die Gewährleistung bzw. Garantie von Tür oder Schloss zu beeinträchtigen.

Türschließer - Bei der Verwendung der Schlösser HSL 104 und HSL 105 wird der Einsatz eines automatischen Türschließers empfohlen. Dieser unterstützt das zuverlässige Schließen und Verriegeln der Tür. Bei HSL 105 gilt diese Empfehlung nur in Verbindung mit einem elektrischen Türantrieb.

HSL

Allgemeine technische Hinweise

Montage ohne Schlosstasche

Werden die Schlösser ohne Schlosstasche montiert, sind die folgenden Punkte zwingend zu beachten:

- Das Schloss muss auf der Rückseite sowie von unten und oben durch entsprechende Gehäuseprofile abgestützt werden
- Das Schloss darf beim Einbau der Abstützpunkte nicht verbogen oder verspannt werden
- Das Schloss muss jederzeit aus- und wieder eingebaut werden können
- Stecker und Kabel sind spannungsfrei zu verlegen.
- Der Stecker muss für Prüf- und Wartungsarbeiten zugänglich bleiben
- Die Steckverbindung muss vibrationssicher ausgeführt und gegen Kurzschluss geschützt sein

Notes

Vor Verwendung des Schlüssels
HSL-Schlösser dürfen niemals ohne ordnungsgemäß montierte Schlüsselführungen betätigt werden. Bei Schlössern, die von beiden Seiten bedient werden können, müssen beide Schlüsselführungen montiert sein. Dies gilt auch dann, wenn das Schloss lediglich zu Testzwecken und noch nicht in die Tür eingebaut ist.

Gilt für die Schlösser
HSL 105 E / C / K / ZE / ZC / ZK
Die Hauptverriegelung ist mit einer Schließwerkperre ausgestattet. Die Magnetspule wird bei anliegender Spannung aktiviert.
Ist die Magnetspulensperre aktiv, kann die Hauptverriegelung nicht betätigt werden, auch nicht mit einem berechtigten Schlüssel.

Achtung
Bei geöffneter Tür und aktiver Magnetspulensperre ist keine Fallenfunktion gegeben. Die Falle kann beim Schließvorgang somit nicht vom Rahmen in das Schloss zurückgedrückt werden.

Die Magnetspule der Hauptverriegelung darf daher ausschließlich bei vollständig geschlossener Tür aktiviert werden (Tür geschlossen, Falle ausgefahren).

Veränderungen an den Produkten führen zum Erlöschen sämtlicher Garantie- und Gewährleistungsansprüche.

Der Umfang der Lieferung ergibt sich ausschließlich aus dem jeweiligen Vertragsgegenstand. Für Druckfehler, Irrtümer oder Auslassungen wird keine Haftung übernommen.

Technische Änderungen vorbehalten.

© 2026 Steinbach & Vollmann GmbH

Steinbach & Vollmann GmbH

Parkstraße 11
42579 Heiligenhaus
Germany

T +49 (0) 20 56 - 14 0
E sales@stuv.de
www.stuv.de

HSL Allgemeine_Technische_Hinweise_DE_V1_A1
All data are approximate values and are for information purposes only
Errors and omissions excepted – © Steinbach & Vollmann GmbH